

1. Record Nr.	UNINA9910467350003321
Autore	Lautenschlager Sina
Titolo	Geschlechtsspezifische korper- und Rollenbilder : eine korpuslinguistische untersuchung / / Sina Lautenschlager
Pubbl/distr/stampa	Berlin, [Germany] ; ; Boston, [Massachusetts] : , : De Gruyter, , 2018 ©2018
ISBN	3-11-056043-7 3-11-056316-9
Descrizione fisica	1 online resource (402 pages) : illustrations, tables
Collana	Sprache und Wissen, , 1964-2284 ; ; Band 31
Classificazione	MS 2850
Disciplina	430
Soggetti	German philology Electronic books.
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Danksagung -- Inhalt -- Abbildungs- und Tabellenverzeichnis -- Einleitung -- 1. Konstruktivistische Prämissen und Framesemantik -- 2. Das Verhältnis von Geschlecht (gender) und Sprache -- 3. Korpuslinguistik -- 4. Korpus und Methode -- 5. Korpuslinguistische Untersuchung: Geschlechtsspezifische Körper und Rollenbilder -- 6. Zusammenfassung -- Literatur- und Quellenverzeichnis
Sommario/riassunto	Aussagen darüber, was männlich oder weiblich ist, was für Männer und Frauen normal oder typisch ist (oder eben nicht ist), finden sich in den Massenmedien in großer Dichte, sowohl explizit als auch implizit. Diese Studie unterzieht bundesdeutsche Pressetexte erstmals einer großangelegten genderlinguistischen Analyse, um der Frage nachzugehen, wie geschlechtsspezifische Körper- und Rollenbilder in diesen Pressetexten mittels und in Sprache (re)produziert und propagiert werden. Zwei sich ergänzende Methoden werden dazu angewendet: die quantitativ verfahrende Korpuslinguistik und die qualitativ angelegte Framesemantik. Auf diese Weise werden typische Sprachgebrauchsmuster mit ihren charakteristischen (Be)Deutungen erkennbar. Da neben einer synchronen auch eine diachrone Analyse durchgeführt wird, lassen sich sowohl Konstanten als auch

Veränderungen im Sprachgebrauch erforschen, was Rückschlüsse auf das (jeweils zeitspezifische) gesellschaftliche Wissen erlaubt.  
Press articles convey, propagate, and (re)produce explicit and subliminal gender-specific images of body and role. This corpus linguistic analysis looks at patterns of such explicit and implicit statements about gender, both synchronically and diachronically. The social meanings and interpretations found in the texts are examined using a frame-semantic approach.

---